

Der Kurpark Laboe – eine wechselvolle Geschichte

Die Anlage des Kurparks Laboe erfolgte in den 20er Jahren, als die Gemeinde zwischen Wiesenweg und Katzbek an der tiefsten Stelle des Unterdorfes drei rechteckige Teich anlegte, die als Rücklaufbecken für Abwässer gedacht waren. Die Teiche wurden in eine gestaltete Grünanlage eingebunden und 1926 als Kurpark Laboe feierlich eröffnet.

Im Lauf der Jahre wuchsen die Teiche aber zu und wurden zu stinkenden Tümpeln. Ebenso verwilderten rundherum die Grünanlagen. Die Gemeindevertretung befand Ende der 60er Jahre, dass eine gründliche Erneuerung von Nöten sei. Die Neugestaltung erfolgte durch das Büro Bendtfeldt, Herrmann und Franke (BHF Landschaftsarchitekten) in Kiel. Leider konnten nicht alle Ideen verwirklicht werden, so mussten ein Springbrunnen und die Errichtung von Pavillons gestrichen werden. Statt dessen wurde aber ein neuer Kindergarten am Kurpark gebaut, ebenso erhielt der Minigolfplatz seinen neuen Standort am Katzbek. Ein Großteil der Arbeiten war 1972 zur Olympiade abgeschlossen.

Aber schon wenige Jahre später erfolgte 1987 im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme eine weitere Umgestaltung, in dem der heutige Teich geschaffen wurde, der Rodelhügel für die Kinder inklusive Aussichtspavillon, die Freilichtbühne sowie eine landschaftsgärtnerische Überarbeitung der Gesamtanlage. Als letzter Abschnitt wurden die Eingänge mit Lauben überbaut und mit Kletterpflanzen versehen.

Trotz der baulichen Veränderungen in den 70er und 80er Jahren führte der Kurpark Laboe ein Schattendasein und wurde weder von den Einheimischen noch von seinen Gästen gewürdigt. Dies führte zu einer völligen Verwahrlosung, so dass das Gelände 2006 an einen Investor verkauft werden sollte, der hier eine Seniorenresidenz für Wohlhabende errichten wollte. Die Überbauung des Geländes rief innerhalb der Bevölkerung jedoch massiven Protest hervor, so dass sich eine Bürgerinitiative und später ein Förderverein gründete. Dem eindrucksvollen Engagement seiner Mitglieder ist es zu verdanken, dass der Kurpark vor der Veräußerung gerettet und in den letzten Jahren in mehreren Bauabschnitten umgestaltet und wieder aufgewertet werden konnte. Als letzte Maßnahme steht noch die Umgestaltung der Eingangsbereiche noch aus. Die Hauptaufgabe des Vereins besteht darin, die Gemeinde beim Erhalt und der Pflege der Anlage zu unterstützen.

Innerhalb von 7 Jahren konnte der Verein 164 Mitglieder gewinnen, die sich weiterhin ein Mal im Monat zum Pflegeeinsatz treffen. Zusätzlich werden die Beete von 8 Paten gepflegt. Mit diesem eindrucksvollen Engagement ist der Kurparkverein Laboe in kürzester Zeit zum mitgliederstärksten Parkförderverein in Schleswig-Holstein angewachsen.